



19.700-19.708		Lehmdünnlagenbeschichtung nach DVL TM 06	
Eigenschaften / Anwendung	conluto Lehm Flächenspachtel Farbig ist eine trockene, maschinengängige Fertigmischung aus wasserlöslichem, mit Pflanzenstärke und Zellulose stabilisiertem Lehm. Er ist hoch diffusionsoffen, feuchtigkeitsregulierend und geruchsbindend. Das Erscheinungsbild dieses Farbspachtels ist eine gewisse zeitlose „Wolkigkeit“, die je nach Verarbeitung und Farbton in der Intensität variieren kann. Lehm Flächenspachtel Farbig ist eine Lehmspachtelmasse zum Erstellen von sehr feinen, farbigen Oberflächen.		
Zusammensetzung	Hochwertiger farbiger Lehm bzw. Ton, Marmormehl, Zellulose und Pflanzenstärke. Lehme geben die Farbe; ausschließlich dem Farbton Muschel ist das Pigment Ultramarinblau zugesetzt.		
Kennzahlen	Putzauftragsstärke: min. 0,1 mm / max. 2 mm	Wasserdampfdiffusionswiderstand: $\mu = 5/10$	
	Wärmeleitfähigkeit: 0,91 W/mK	Baustoffklasse: A 1	
	Trockenabrieb: < 0,01 g	Nassabriebsklasse: 5 nach DIN EN 13300	
	Aufgrund der Wasserlöslichkeit sind Lehmdünnlagenbeschichtungen grundsätzlich in die Nassabriebsklasse 5 nach DIN EN 13300 einzuordnen, falls nicht anders deklariert.		
Lieferform	20 kg Sack		
Verbrauch	ca. 20 m ² bei 1,0 kg/m ² pro mm Schichtstärke		
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss fest, sauber, frei von Staub, Schmutz und anderen Trennmitteln, ausreichend griffig und trocken sein. Tapeten, Kleisterreste, nicht fest haftende oder schwach gebundene Altanstriche und lose Putze sind zu entfernen. Fugen, Löcher, Risse oder Schlitze müssen gefüllt und zu gespachtelt sein und vor dem flächigen Spachteln getrocknet sein. Auf Lehm-Feinputz ist der Einsatz von unserer Kaseingrundierung als Grundierung zu empfehlen. In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.		
Wasserbedarf	ca. 0,4 l Wasser auf 1,0 kg Trockenpulver		
Aufbereitung	Entsprechende Menge sauberes Wasser in ein leeres, sauberes Anrührgefäß füllen. Den Lehm Flächenspachtel Farbig nach und nach klumpenfrei einstreuen und diesen dabei mit einem elektrischen Rührquirl o.Ä. mind. 2 Minuten kräftig durchrühren, bis die Masse homogen und spachtelfähig ist. Nach ca. 30 Minuten Quellzeit erneut kräftig durchrühren.		
Verarbeitung	Der Lehm Flächenspachtel Farbig wird in mindestens 2 Lagen mit dem Glätter aufgezogen. Bei hellen Farbtönen empfiehlt sich die Verwendung eines Glätters aus Kunststoff um grauen, dunklen Metallabrieb auf dem Lehm Flächenspachtel farbig zu vermeiden. Um sehr glatte Flächen zu erzielen, wird der Spachtel nach dem Auftragen zeitnah mit einem Kunststoff-Glätter und ggf. unter Einsatz von fein zerstäubtem Wasser nachgeglättet oder unter Verwendung eines feinen Schwammbrettes mit leichter Feuchtigkeit abgeschwämmt und abgezogen. Für eine sehr feine Oberfläche kann der Lehm Flächenspachtel Farbig in den Zwischenlagen nach vollständiger Trocknung sowohl von Hand als auch maschinell trocken geschliffen werden. Wir empfehlen dazu eine feine Körnung von min. P 180 oder feiner. In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.		
Verarbeitungsdauer/ Trocknungszeit	Angerührter Lehm Flächenspachtel Farbig ist abgedeckt und kühl gelagert mindestens 24 Stunden verarbeitbar. Die Trocknung ist abhängig von Schichtstärke, Saugfähigkeit des Untergrundes und der Belüftung.		
Beschichtung	Lehm Flächenspachtel Farbig kann zusätzlich optional mit conluto Lehmfarbe als Egalisierungsanstrich gestrichen werden.		



19.700-
19.708

Lehmdünnlagenbeschichtung nach DVL TM 06

Lagerung	Nicht angerührter Lehm Flächenspachtel Farbig ist bei trockener und kühler Lagerung mindestens 3 Jahre haltbar.
Sicherheitshinweise/ Entsorgung	Materialreste trotz biologischer Abbaubarkeit nicht in das Abwasser leiten. Lehm Wand- und Flächenspachtel eintrocknen lassen und entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen. Auch ungiftige Materialien sollten für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden. Bei Augenkontakt mit reichlich Wasser spülen.

Dieses Merkblatt entspricht unseren bisherigen Erfahrungen. Die Angaben dienen der technischen Hilfestellung für Handel und Anwender. Dies begründet weder einen Rechtsanspruch noch erfolgt daraus eine Verbindlichkeit und Haftung. Sie ersetzen nicht die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Bei Neuauflage oder Produktveränderung verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit.